

Königin der Gärtnervorstadt: Mia Bartsch begeistert Etwashausen!

Mia Bartsch wird neue Gärtnerkönigin in Etwashausen, begeistert bei der Krönung zur Kirchweih, feiert Tradition und Gemeinschaft.

Etwashausen, Deutschland - In Etwashausen, einem Teil von Kitzingen, wurde am Sonntag eine neue Gärtnerkönigin gekrönt. Mia Bartsch, die die Krone von der scheidenden Majestät Annica Röder übernahm, ist eine frische Gesicht in der lokalen Tradition. Bartsch, die momentan ein Jahr Freiwilligendienst beim „Kitzinger Jungstil“ leistet, hat in ihrer Freizeit eine Leidenschaft fürs Reisen, spielt Querflöte und tanzt im Gardetanz beim Tanzsportclub Volkach. Während der Krönungszeremonie, die im Rahmen des Kirchweihumzugs stattfand, verkündete sie: „In meinem Reich herrscht jederzeit Frohsinn, Freude und Heiterkeit“. Ihr Ziel ist es, das Glück in Etwashausen zu bewahren.

Die Krönung erlebte eine besondere Würdigung durch Kitzingens Oberbürgermeister Stefan Güntner. Er lobte Mia Bartsch und betonte das Engagement der Burschenschaft, die für die Tradition der Kerm verantwortlich ist. Während der Feierlichkeiten, die mit einem Geburtstagsständchen für den OB einhergingen, schoss die Kitzinger Schützengunft ein Ehrensalmut zu Güntners Geburtstag. Als kleines Geschenk überreichte der Burschenschafts-Chef Markus Volbers einen typischen Etwashäuser Kaffee-Pott, gewährt durch einen humorvollen Bezug auf Güntners Wohnort.

Ein Ausblick auf die lokale Gastronomie

Details	
Ort	Etwashausen, Deutschland
Quellen	• www.mainpost.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at